



## NOVEMBER

**03**  
SONNTAG  
18:00 Uhr

### Je hurle (Ich schreie)

Dokumentarische, musikalische und poetische Show  
Gastspiel der Compagnie **La SoupeCie** in französischer Sprache

GASTSPIEL

GROSSES HAUS  
Freier Verkauf  
Eintritt: 12 € | erm. 10 €

**05**  
DIENSTAG  
19:30 Uhr

### Das kunstseidene Mädchen

Schauspiel nach dem Roman von Irmgard Keun  
Bühnenfassung von Gottfried Greiffenhagen

WIEDERAUFNAHME

KASINO KORNMARKT  
Freier Verkauf  
Eintritt: 25 € | erm. 12,50 €

**06**  
MITTWOCH  
11:00 Uhr

### Aladin und die Wunderlampe

Ein Theater-Zauber aus Tausendundeiner Nacht  
Für Abenteurer ab 5 Jahren

PREMIERE  
SCHULVORSTELLUNG

GROSSES HAUS  
Freier Verkauf  
Eintritt: ab 7,50 €

**08**  
FREITAG  
10:00 Uhr

### Aladin und die Wunderlampe

Ein Theater-Zauber aus Tausendundeiner Nacht  
Für Abenteurer ab 5 Jahren

SCHULVORSTELLUNG

GROSSES HAUS  
Freier Verkauf  
Eintritt: ab 7,50 €

Ausverkauft!

**09**  
SAMSTAG  
19:30 Uhr

### Dornröschen

Ballett von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky

WIEDERAUFNAHME

GROSSES HAUS  
Freier Verkauf  
Eintritt: ab 16 €\*

**09**  
SAMSTAG  
19:30 Uhr

### Woyzeck

Generationenübergreifendes Bürgertheater-Projekt  
mit LaiendarstellerInnen

PREMIERE

STUDIO  
Freier Verkauf  
Eintritt: 12 € | erm. 10 €

**10**  
SONNTAG  
11:00 Uhr

### PremierenFIEBER!

La Périchole

FOYER  
Eintritt frei

**10**  
SONNTAG  
16:00 Uhr

### Rain Man

Schauspiel von Dan Gordon basierend auf dem MGM Spielfilm  
Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn

GROSSES HAUS  
Freier Verkauf  
Abo Sonntag um 4 / Sonntag um 4  
Wahlabo | Eintritt: ab 10 €

**10**  
SONNTAG  
16:00 Uhr

### 2. Kammerkonzert

Mit Werken von Mozart, Mahler und Schumann  
Mit MusikerInnen des Philharmonischen Orchesters der Stadt Trier

RÖMERSAAL -  
VEREINIGTE HOSPITIEN  
Freier Verkauf  
Eintritt: 14 € | erm. 10 €

**11**  
MONTAG  
10:30 Uhr

### Aladin und die Wunderlampe

Ein Theater-Zauber aus Tausendundeiner Nacht  
Für Abenteurer ab 5 Jahren

SCHULVORSTELLUNG

GROSSES HAUS  
Freier Verkauf  
Eintritt: ab 7,50 €

**11**  
MONTAG  
19:30 Uhr

### Woyzeck

Generationenübergreifendes Bürgertheater-Projekt  
mit LaiendarstellerInnen

STUDIO  
Freier Verkauf  
Eintritt: 12 € | erm. 10 €

**12**  
DIENSTAG  
19:30 Uhr

### La Bohème

Oper in vier Bildern von Giacomo Puccini  
Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn

GROSSES HAUS  
Freier Verkauf  
Abo Musiktheater Dienstag /  
Dienstag Grün | Eintritt: ab 16€\*

**13**  
MITTWOCH  
19:30 Uhr

### Woyzeck

Generationenübergreifendes Bürgertheater-Projekt  
mit LaiendarstellerInnen

STUDIO  
Freier Verkauf  
Eintritt: 12 € | erm. 10 €

**15**  
FREITAG  
19:30 Uhr

### Woyzeck

Generationenübergreifendes Bürgertheater-Projekt  
mit LaiendarstellerInnen

STUDIO  
Freier Verkauf  
Eintritt: 12 € | erm. 10 €

**16**  
SAMSTAG  
19:30 Uhr

### Souvenir

Schauspiel von Stephen Temperley  
Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn

GROSSES HAUS  
Freier Verkauf  
Abo Wochenende Orange  
Eintritt: ab 16€\*

**16**  
SAMSTAG  
20:00 Uhr

### norway.today

Musikschauenspiel nach Igor Bauersima  
Gastspiel von **bühne1**

GASTSPIEL

EUROPÄISCHE KUNSTAKADEMIE  
Verkauf über ticketREGIONAL  
VVK: 12 € | erm. 7 €  
Abendkasse: 15 € | erm. 9 €

**17**  
SONNTAG  
18:00 Uhr

### Rain Man

Schauspiel von Dan Gordon basierend auf dem MGM Spielfilm  
Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn

GROSSES HAUS  
Freier Verkauf  
Eintritt: ab 10 €

**17**  
SONNTAG  
20:00 Uhr

### norway.today

Musikschauenspiel nach Igor Bauersima  
Gastspiel von **bühne1**

GASTSPIEL

EUROPÄISCHE KUNSTAKADEMIE  
Verkauf über ticketREGIONAL  
VVK: 12 € | erm. 7 €  
Abendkasse: 15 € | erm. 9 €

**19**  
DIENSTAG  
20:00 Uhr

### norway.today

Musikschauenspiel nach Igor Bauersima  
Gastspiel von **bühne1**

GASTSPIEL

EUROPÄISCHE KUNSTAKADEMIE  
Verkauf über ticketREGIONAL  
VVK: 12 € | erm. 7 €  
Abendkasse: 15 € | erm. 9 €

**20**  
MITTWOCH  
19:30 Uhr

### Amore, Amore, Amore

Ein italienischer Reise(ver)führer von Ulf Dietrich, Manfred  
Langner & Luigi Scarano inklusive eines 4-Gänge-Menüs

WIEDERAUFNAHME

KASINO KORNMARKT  
Freier Verkauf  
Schauspiel & Menü: 59 €

**21**  
DONNERSTAG  
19:30 Uhr

### Amore, Amore, Amore

Ein italienischer Reise(ver)führer von Ulf Dietrich, Manfred  
Langner & Luigi Scarano inklusive eines 4-Gänge-Menüs

KASINO KORNMARKT  
Freier Verkauf  
Schauspiel & Menü: 59 €

**21**  
DONNERSTAG  
20:00 Uhr

### norway.today

Musikschauenspiel nach Igor Bauersima  
Gastspiel von **bühne1**

GASTSPIEL

EUROPÄISCHE KUNSTAKADEMIE  
Verkauf über ticketREGIONAL  
VVK: 12 € | erm. 7 €  
Abendkasse: 15 € | erm. 9 €

**22**  
FREITAG  
19:30 Uhr

### Carmen/Bolero

Ballettabend mit Choreographien von Roberto Scafati  
Einführung im Foyer, 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn

GROSSES HAUS  
Freier Verkauf  
Abo Blind-Date Abo /  
Wochenende Rot | Eintritt: ab 16€\*

**22**  
FREITAG  
20:00 Uhr

### norway.today

Musikschauenspiel nach Igor Bauersima  
Gastspiel von **bühne1**

GASTSPIEL

EUROPÄISCHE KUNSTAKADEMIE  
Verkauf über ticketREGIONAL  
VVK: 12 € | erm. 7 €  
Abendkasse: 15 € | erm. 9 €

**23**  
SAMSTAG  
19:30 Uhr

### La Périchole

Operette in drei Akten von Jacques Offenbach

PREMIERE

GROSSES HAUS  
Freier Verkauf  
Abo Premiere / Premiere Musik-  
theater | Eintritt: ab 24€\*

**25**  
MONTAG  
10:00 Uhr

### Aladin und die Wunderlampe

Ein Theater-Zauber aus Tausendundeiner Nacht  
Für Abenteurer ab 5 Jahren

SCHULVORSTELLUNG

GROSSES HAUS  
Freier Verkauf  
Eintritt: ab 7,50 €

**27**  
MITTWOCH  
20:00 Uhr

### Dies academicus

Ausschnitte aus La Périchole

AUDIMAX DER UNIVERSITÄT TRIER  
Verkauf über die Universitätsbuch-  
handlung Stephanus  
Eintritt: 5 €

**28**  
DONNERSTAG  
10:30 Uhr

### Aladin und die Wunderlampe

Ein Theater-Zauber aus Tausendundeiner Nacht  
Für Abenteurer ab 5 Jahren

SCHULVORSTELLUNG

GROSSES HAUS  
Freier Verkauf  
Eintritt: ab 7,50 €

**29**  
FREITAG  
10:00 Uhr

### Aladin und die Wunderlampe

Ein Theater-Zauber aus Tausendundeiner Nacht  
Für Abenteurer ab 5 Jahren

SCHULVORSTELLUNG

GROSSES HAUS  
Freier Verkauf  
Eintritt: ab 7,50 €

Ausverkauft!

**29**  
FREITAG  
19:30 Uhr

### Blackbird

Schauspiel von David Harrower  
**ZUSATZVORSTELLUNG**

Bitte fragen Sie bei ausverkauften Vorstellungen an der  
Theaterkasse nach Rückklüfern oder Restkarten.

STUDIO  
Freier Verkauf  
Eintritt: 17 € | erm. 12 €

Änderungen vorbehalten  
\*Ermäßigungen verfügbar



„Märchenhaft und doch aktuell: [Scafati] erzählt die Geschichte mit Witz und Schwung, vor allem aber mit einer erfrischenden Leichtigkeit, die jeden Zuckerguss vermeidet und aus der ernsten Lebensklugheit in jedem Märchen steckt, lächelnde Lebensehrlichkeit“  
(Trierischer Volksfreund, 14. April 2019).

Die Erfolgsproduktion **Dornröschen** wird  
dennoch großer Nachfrager wieder ins  
Programm aufgenommen.



**KINDER- UND JUGENDTHEATER**  
**PREMIERE** 06.11.2019  
GROSSES HAUS 11:00 Uhr

## Aladin und die Wunderlampe

**EIN THEATER-ZAUBER AUS TAUSEND-UNDEINER NACHT VON KIM LANGNER UND AXEL WEIDEMANN**  
Für Abenteurer ab 5 Jahren

Irgendwo in den Tiefen des Orients liegt die malerische Stadt Baklawa. Dort steht der gutmütige Sultan unter dem bösen Einfluss des gemeinen Großwesirs. Auch der unbeschwerte Aladin und seine herzensgute Mutter müssen in großer Armut leben. Doch der böse Großwesir will seine Macht noch vergrößern: Seit Jahren versucht er in den Besitz einer zauberhaften Wunderlampe zu kommen. Darin lebt der magische Jinni, der seinem Besitzer und Meister alle Wünsche erfüllen muss. Um die Lampe in die Finger zu bekommen, ist der Großwesir aber auf die Hilfe von Aladin angewiesen, der mit den Gedanken gerade ganz woanders ist: Er hat sich unsterblich in die wunderschöne Prinzessin Jalaila verliebt. Doch auch der böse Großwesir will Jalaila zur Frau nehmen ...

Wird es Aladin gelingen die Wunderlampe vor dem Großwesir zu bekommen? Hat die Liebe zwischen Prinzessin Jalaila und dem bettelarmen Aladin eine Chance? Und wie kann der böse Großwesir besiegt werden?

Die Geschichten aus Tausendundeiner Nacht gehören zu den berühmtesten Märchensammlungen der Welt. Wir reisen gemeinsam mit Aladin in die Welt der bunten Basare und prächtigen Paläste, wo wir spannende Abenteuer erleben und gemeinsam das Böse bekämpfen werden.

**Inszenierung** Kim Langner, Axel Weidemann  
**Bühne** Dietmar Teßmann  
**Kostüme** Monika Seidl  
**Dramaturgie** Lara Fritz  
**Musikproduktion** Benedikt ter Braak  
**Mit** Paul Behrens, Luiza Braz Batista, Davina Donaldson, Martin Geisen, Aki Tougiannidis, Stephan Vanecek, Jan Walter

**MUSIKTHEATER OPERETTE**  
**PREMIERE** 23.11.2019  
GROSSES HAUS 19:30 Uhr

## La Périchole

**OPERETTE IN DREI AKTEN VON JACQUES OFFENBACHI**

Nach dem großen Erfolg von *Pariser Leben* feiert das Theater Trier das Offenbach-Jahr mit seiner Operette *La Périchole*.

Périchole und Piquillo, zwei halbverhungerte Straßensänger, versuchen ihr Glück auf der Feier zum Namenstag des Vizekönigs von Peru. Der verkleidete Vizekönig findet die erschöpfte Périchole schlafend und verliebt sich sofort in sie. Er bietet ihr eine Stelle am Hof an. Périchole muss sich zwischen ihrer Liebe zu Piquillo und dem Überleben entscheiden - und geht mit dem Vizekönig. Der will sie zu seiner Mätresse machen, doch dafür muss Périchole verheiratet sein. Als Gatten sucht der Kammerherr Piquillo aus, doch der will bei dem abgekarteten Spiel nicht mitmachen ...

**Libretto von Henri Meilhac und Ludovic Halévy nach Prosper Mérimée**  
In deutscher Sprache

**Musikalische Leitung** Wouter Padberg  
**Inszenierung** Andreas Rosar  
**Bühne** Fabian Lüdicke  
**Kostüme** Carola Vollath  
**Choreographie** Damien Nazabal  
**Dramaturgie** Eva Bunzel  
**Chorleitung** Martin Folz  
**Mit** Matthias Bein, Fernando Gelaf, Sotiria Giannoudi, Noriko Kaneko, Blaise Rantaoiina, Derek Rue, Carl Rumstadt, Karsten Schröter, Janja Vuletic, Elli Yoon  
**Opernchor des Theaters Trier**  
**Philharmonisches Orchester der Stadt Trier**

**PremierenFIEBER!**  
Matinee zu *La Périchole* am 10.11. um 11 Uhr im Foyer. Lernen Sie das Konzept, die Inszenierung und die KünstlerInnen kennen und erhalten Sie erste Einblicke in die Produktion.

**SCHAUSPIEL WIEDERAUFNAHME**  
Wieder im Programm

## Amore, Amore, Amore

**EIN ITALIENISCHER REISE(VER)FÜHRER VON ULF DIETRICH, MANFRED LANGNER & LUIGI SCARANO**

Italien - Land der Sehnsucht. Sonne, Meer und gutes Essen: was braucht der Mensch sonst zum Glücklichen? Vielleicht höchstens noch schöne Musik - und die liefert der charmante Kellner Giorgio, der die Gäste in seinem Ristorante in Rimini mit bekannten italienischen Hits beglückt. Die junge Touristin Martina, die mit einer deutschen Reisegruppe Italien entdeckt, könnte also rundum zufrieden sein - würde sie nicht plötzlich erschreckt feststellen, dass ihre Tasche fehlt. Ab diesem Moment ist für sie Schluss mit *O sole mio* und ihr steht mehr der Sinn nach *Vendetta*. Aber Giorgio tut sein Bestes, um der hübschen Deutschen die Vorzüge seines Landes dennoch nahezubringen - denn wie kann man Bella Italia nicht lieben?

Warten Sie nicht erst auf den nächsten Urlaub, sondern holen Sie sich den Sommer zurück und lassen Sie sich von unserem italienischen Kellner Giorgio auf eine unterhaltensame und kulinarische Erlebnisreise (ver)führen. Bei einem 4-Gänge-Menü werden Sie am Ende Italien einfach lieben müssen ...

Erleben Sie dies alles im Kasino Kornmarkt, das sich speziell für Sie in die *Trattoria della Mamma* verwandelt. Genießen Sie italienische Gastronomie, gepaart mit musikalischen Höhepunkten.

**Inszenierung und Ausstattung** Manfred Langner  
**Mit** Dimetrio-Giovanni Rupp, Bianca Spiegel  
**Piano** Malte Kühn

**BÜRGERTHEATER**  
**PREMIERE** 09.11.2019  
STUDIO 19:30 Uhr

## Woyzeck

**GENERATIONSÜBERGREIFENDES BÜRGERTHEATER-Projekt**  
Nach Georg Büchners Roman

Georg Büchners Arme-Leute-Drama als soziale Anklage und Schicksalstraum unterer Sphäre wird zum Ausgangspunkt unserer eigenen Stückentwicklung. Die Armut und die materiellen Umstände seines Lebens treiben Woyzeck als schutzlosen Proletarier ins Verbrechen. In Büchners Drama bestimmt die Verschiedenheit der sozialen Lage auch über die verschiedene Anschauung von Sitte und Moral. Dabei hofft Woyzeck auf Liebe, auf eine bessere Welt. Angereichert und durchsetzt wird das Stück Büchners durch eigene Texte, die die Teilnehmer unter Anleitung von unserer Produktionsdramaturgin Lara Fritz aus ihrer eigenen Erfahrungswelt inspiriert geschrieben haben. Sarah Kanes letztes Werk, das sie in einem heftigen depressiven Schub niederschrieb, lag den eigenen Texten als Form zugrunde. Es ist ein zerstückelter, fragmentierter Text ohne einheitliche Sprache, in dem der Monolog zu einem Dialog wird und dann wieder zu Wort- und Zahlenketten wechselt.

Franz Woyzeck liebt seine Lebensgefährtin Marie und ihr gemeinsames, uneheliches Kind Christian. Um sie und das Kind über die Runden zu bringen, nimmt er an verschiedenen ärztlichen Tests teil, an denen er schließlich psychisch schwer erkrankt. Auch Marie träumt von einem besseren Leben - sie lässt sich auf andere Männer ein, von denen sie schöne Dinge geschenkt bekommt, die sie sich ansonsten nicht leisten kann. Franz' psychische Erkrankung nimmt schließlich derart zu, dass er Stimmen hört, in eine Parallelwelt abdriftet und schließlich seine Marie umbringt. Das Kind wendet sich schreiend von ihm ab - er hat alles in seinem Leben verloren.

**Inszenierung** Nina Dudek  
**Kostüme** Stephan Vanecek  
**Dramaturgie** Lara Fritz  
**Musikalische Einstudierung und Spielleitung** Patricia Schröter  
**Mit** LaiendarstellerInnen des Bürgertheaters



**SCHAUSPIEL**  
**PREMIERE** 10.11.2019  
RÖMERSAAL VEREINIGTE HOSPITIEN 16:00 Uhr

## 2. KAMMERKONZERT

**Wolfgang Amadeus Mozart**  
Klavierquartett g-Moll KV 478

**Gustav Mahler**  
Klavierquartettsatz a-Moll

**Robert Schumann**  
Klavierquartett Es-Dur op. 47

Valeria Pasternak *Violine*  
Fernando Bencomo *Viola*  
Ursula Heckmann *Violoncello*  
Anette Fischer-Lichdi *Klavier*

**KONZERT**  
**27.11.2019**  
AUDIMAX DER UNIVERSITÄT TRIER 20:00 Uhr

## DIES ACADEMICUS

Auch 2019 spielt das Philharmonische Orchester der Stadt Trier das traditionelle Konzert zum Ausklang des *Dies academicus* in der Universität Trier. Auf dem Programm stehen Ausschnitte aus Jacques Offenbachs Operette *La Périchole*, gesungen von Ensemblemitgliedern des Musiktheaters.



**Inszenierung** Alexandra Marisa Wilcke  
**Bühne & Kostüme** Dietmar Teßmann  
**Fachberatung** Sandra Homberger  
**Dramaturgie** Lara Fritz, Philipp Matthias Müller  
**Mit** Luiza Braz Batista, Paul Hess, Ernst Wilhelm Lenik, Klaus-Michael Nix, Anna Pircher, Dimetrio-Giovanni Rupp

**KONZERT**  
**PREMIERE** 10.11.2019  
RÖMERSAAL VEREINIGTE HOSPITIEN 16:00 Uhr

## Carmen/Bolero

**EIN BALLETTABEND VON ROBERTO SCAFATI**  
Musik von Arvo Pärt, Maurice Ravel und Rodion Konstantinowitsch Schtschedrin nach Georges Bizet

Carmen tanzt und der Tod spielt mit der Zeit. Wartend auf das Ende, wissend, dass es kommen wird, unweigerlich - unentzerrbar. Ballettdirektor Scafati personifiziert den Tod, lässt ihn die Messer verteilen: an die selbstmörderisch verzweifelte Micaëla, an den eifersüchtigen Don José, der Carmen am Ende ersticht. Carmen aber tanzt mit dem Tod heißblütiger als mit Don José und dem Torero Escamillo. Sie trotz dem Tod ein intensives Leben ab, vielleicht sehnt sie sich auch nach ihm?

Choreografiert hat Ballettdirektor Roberto Scafati den großen Theatermythos nach Musik von Rodion Schtschedrin, der 1967 für das Moskauer Bolschoi-Theater auf Basis von Georges Bizets Oper eine Ballettmusik erarbeitete. Erweitert wird das musikalische Spektrum dieser neuen choreographischen Fassung durch die Komposition *Fratres* von Arvo Pärt. Auch in seiner zweiten Choreographie spielt Scafati konsequent und gleichzeitig sinnlich mit dem Faktor Zeit. In Ravel's berühmtem *Bolero* befreien sich die TänzerInnen mit jeder Instrumentengruppe, die hinzukommt, von inneren und äußeren Zwängen und kontrastieren mit ihrer Leichtigkeit und Eleganz den strengen Aufbau der Komposition. Ein Erleben in jeder Minute - jedes rauschhaft glücklichen Moments!

**Choreographie & Inszenierung** Roberto Scafati  
**Musikalische Leitung** Wouter Padberg  
**Bühne & Kostüme** Marianne Hollenstein  
**Dramaturgie** Anna-Luella Zahner  
**Mit** Francesco Aversano, Breno de Camargo, Vittoria Carpegna, Laura Evangelisti, Leonardo Germani, Anne van Gorp, Damien Nazabal, Jayron Ruben Pérez Cabrera, Giulia Pizzuto, Giorgio Strano, Hana Szychowicz, Prima Tharathep  
**Philharmonisches Orchester der Stadt Trier**

**TANZ BALLETT**  
**PREMIERE** 03.11.2019  
GROSSES HAUS 18:00 Uhr

## Das kunstseidene Mädchen

**SCHAUSPIEL NACH DEM ROMAN VON IRMGARD KEUN**  
Bühnenfassung von Gottfried Greiffenhagen

Babylon Berlin: Die 18-jährige Stenotypistin Doris verlässt im Deutschland der 1930er Jahre ihre rheinische Provinzheimat, um im pulsierenden Leben der Großstadt ein Glanz - wie sie selbst sagt - zu werden. Ihre Mutter ist Garderobiere im Theater, ihr Vater arbeitslos. Hubert, ihre erste große Liebe, heiratet, kaum dass er sein Studium beendet hat, eine Frau seines Standes. Für ihren Traum von Liebe, Luxus und Karriere ist die Weltstadt mit ihren unerschöpflichen Angeboten an Kinos, Theatern, Tanzpalästen und Flanierstraßen das einzig in Frage kommende Ziel. Aber die Zeiten sind hart, die Folgen der Weltwirtschaftskrise prägen das Leben in der Großstadt. Doris lässt sich mit verschiedenen Männern ein, immer in der Hoffnung aufzusteigen und immer nah am Abgrund. Der Kontrast zwischen der glitzernd-bunten Scheinwelt der Film- und Schlagerstars und dem glanzlosen Alltag der Massenarbeitslosigkeit wird auch in den Liedern der Zeit deutlich, die Bestandteil der Inszenierung sind.

Irmgard Keun liefert mit ihrem Roman aus dem Jahr 1932 ein lebendiges Abbild jener Zeit. Ein Jahr nach Erscheinen setzten die Nazis es auf die Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums und verboten die weitere Verbreitung. Erst Mitte der 1970er Jahre wurde er wiederentdeckt und ist bis heute in sechzehn Sprachen übersetzt.

**Inszenierung** Yves Bombay  
**Klavier** Andrey Litvinenko  
**Dramaturgie** Philipp Matthias Müller  
**Mit** Anna Pircher

**SCHAUSPIEL WIEDERAUFNAHME**  
**PREMIERE** 03.11.2019  
GROSSES HAUS 18:00 Uhr

## Je hurle (Ich schreie)

**DOKUMENTARISCHE, MUSIKALISCHE UND POETISCHE SHOW**  
von La SoupeCie

*Je hurle (Ich schreie)* erzählt eine wahre Geschichte - die Geschichte von Zarmina. Die 15-jährige junge afghanische Frau setzte sich selbst in Brand, da ihre Familie ihr untersagte, Gedichte zu schreiben - ihre einzige freie Ausdrucksweise und Lebensfreude. Anhand von Video-Interviews, Schauspiel, Marionetten und Live-Musik wird ihr schicksalhaftes Aufbäumen poetisch dargestellt.

In französischer Sprache

„J'ouvre les yeux  
Et je rêve.  
Plus de pleurs, plus de peurs  
Je te le dis!  
Plus de pleurs, plus de peurs  
Pour que tu ne puisses plus seulement dire de moi:  
Tu n'es rien qu'une femme!  
Regarde toi,  
Toi qui me tiens en laisse.  
Tu as des yeux. Moi aussi.  
Tu as une voix. Mais moi aussi.  
Tu peux hurler et moi aussi.“

**Inszenierung** Eric Domenicone  
**Musik & Bühne** Jérôme Fohrer  
**Szenographie** Antonin Bouvret  
**Kostüme** Blandine Gustin  
**Video** Sophie Langevin  
**Lichtdesign** Chris Caridi  
**Dramaturgie** Magali Mougel  
**Mit** Faustine Lancel, Yseult Welschinger  
**Marionetten** Yseult Welschinger

